

SAG MIR WO DIE BLUMEN SIND



Mit
Dirk Zöllner,
Bernd Elmar,
Sybille Kress
Band EMMA,
Peter Sodann,
Dieter Hallervorden
(Special-Gäste)

Musik-Theater von
Kenneth de Maukel,
Manfred Maurenbrecher,
Joern Hinkel & Dieter Wedel

SAG MIR WO DIE BLUMEN SIND

Musik-Theater von
Kenneth de Maukel,
Manfred Maurenbrecher,
Joern Hinkel & Dieter Wedel

Premieren am
1. & 2. Dezember
am neuen theater
in Halle.

1953: Die Staatsterrormaschine MacCarthys will Pete Seeger, dessen Antikriegslieder und Kollegen Woody Guthrie, Marlene Dietrich u.a. restlos zerstören.

Der Korea Krieg tobt. Der mächtige US-General Mac Arthur möchte die Atombombe einsetzen. Die Lieder gegen den Krieg sind weniger geworden. Und leise. Aber nicht nur der Krieg hat die Mänder verstopft. Künstler, die gegen soziale Ungerechtigkeiten protestiert hatten, werden seit 10 Jahren von Geheimdiensten und vom Sonderausschuss MacCarthys verfolgt. Oder, wie Charlie Chaplin, Bertolt Brecht und Hanns Eisler außer Landes gejagt. Andere müssen ins Gefängnis. Einige verlieren Beruf oder gar Leben.

Es läuft auf einen ungleichen Kampf heraus, als dann der bekannte Liedermacher Pete Seeger mit einer Handvoll Freunden wieder auf die Bühne will. Noch dazu mit einem Benefizkonzert für die Kinder der auf dem elektrischen Stuhl hingerichteten Julius und Ethel Rosenberg. Die provozierte Staatsmacht schlägt zurück: mit Attentaten, Kuklux-Clan, CIA, schwarzen Listen, Haftstrafen und Spitzeln direkt zwischen den Künstlern.

Pete Seeger, auch darum bewundert von Bruce Springsteen, Bob Dylan und vielen Liedermachern der Jetztzeit, hat es trotz Haft und Berufsverbot einen großen Liederbogen geschlagen: von versöhnenden Tönen der Bibel bis zur klaren Aussage von Gewerkschaften. Aber sein in Europa berühmtestes Lied, ist der Titelsong des Stücks und auch hier vermuteten die antikommunistischen Hexenjäger prosowjetische Propaganda: »Sag mir wo die Blumen sind«

Freut euch auf unsterbliche Musik von damals und heute und eine tolle Geschichte, die von Zöllner, der Band EMMA, Schauspielern des nt Halle und Gästen, wie zum Beispiel Peter Sodann und Dieter Hallervorden lebendig und mitreißend erzählt wird.